

Anmeldung:

Hiermit melde ich mich **verbindlich** für den 48. Studienkurs des Arbeitskreises Kirche und Sport der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) vom **24.02. - 03.03.2018** an.

Mit meiner Anmeldung stimme ich der Weitergabe meiner Emailadresse an andere Kursteilnehmer/innen zu und bin mit der Veröffentlichung von Bildmaterial meiner Person auf der Internetseite www.kirche-und-sport.de einverstanden

- bitte pro Person jeweils eine Anmeldung –

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Landeskirche/ Arbeitgeber/ Organisation

Sonstiges

Mit der Weitergabe meiner persönlichen Daten an andere Tagungsteilnehmer zur Bildung von Fahrge-meinschaften bin ich einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift

Tagungsort:

Gästehaus Silserhof des Evangelischen Jugendwerkes in Württemberg (ejw)
Via Baselgia 57 in 7514 Sils/Maria (CH)

Bitte beachten Sie: Die Unterbringung erfolgt in Doppel- und Mehrbettzimmern.

Komplettpreis pro Person (ohne Skypass):

580,00 Euro

Für diesen subventionierten Preis wird die Teilnahme an allen Veranstaltungen des Studienkurses erwartet. Bei Nicht-Teilnahme erfolgt eine Nachberechnung bis zur Höhe der tatsächlichen Unterbringungskosten.

Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Im Januar 2018 erhalten Sie eine Bestätigung und weitere Tagungsunterlagen. Mögliche Absagen erfolgen auch zu diesem Zeitpunkt.

Ausfallkosten:

bis 45 Tage vor Reiseantritt	15 %
44.-35. Tag vor Reiseantritt	50 %
ab 34. Tag vor Reiseantritt	80 %

Ihre verbindliche Anmeldung senden Sie bitte bis zum **15. Dezember 2017** an folgende Adresse:

Kirchenamt der EKD
- Arbeitskreis Kirche und Sport –
Herrenhäuser Str. 12
30419 Hannover

oder per Mail an: birgit.reichel@ekd.de



Masse, Klasse, Kasse... Zum Stellenwert von Großveranstaltungen in Kirche und Sport

*48. Studienkurs des Arbeitskreises
Kirche und Sport der EKD*

24. Februar bis 3. März 2018
Sils/Maria (CH)

Evangelische Kirche in
Deutschland



In Kooperation mit



Eine Einrichtung der Bruderhilfe · Pax · Familienfürsorge

„**Großveranstaltungen** bringen Menschen zusammen – auch in der Kirche und im Sport. Wenn sie gut verlaufen, können sie eine Reihe von nachhaltigen positiven Effekten haben: Wir erleben etwas gemeinsam. Wir sind mehr als unsere Kirchengemeinde. Wir sind mehr als unser Sportverein. Uns interessiert ein gemeinsames Thema. Wir können gemeinsam etwas auf die Beine stellen und bewegen. Wir gehen bereichert wieder auseinander.

Großveranstaltungen können aber auch misslingen. Die Kalkulationen gehen nicht auf. Selbst Katastrophen sind möglich, so wie 2010 bei der Loveparade in Duisburg. Großveranstaltungen können zu Zielen von Anschlägen werden und verlangen darum ein wachsendes Maß an Sicherheitsüberlegungen.

Großveranstaltungen sind immer auch mediale Ereignisse. Besonders sportliche Großveranstaltungen werden vom Fernsehen gesteuert, z. T. auch mitfinanziert.

Großveranstaltungen stoßen bisweilen auf Skepsis, Kritik oder Widerstand in der Bevölkerung oder auch bei Kommunen. Die gescheiterten Olympiabewerbungen von Hamburg und München zeigen das.

Der 48. Studienkurs des Arbeitskreises „Kirche und Sport“ in der EKD beschäftigt sich mit Fragen zu Großveranstaltungen, u. a. an den Beispielen des Deutschen Evangelischen Kirchentags und des Internationalen Deutschen Turnfests. Gefragt wird nach den Chancen und Risiken, nach den Effekten von Großveranstaltungen in Kirche und Sport, nach nachhaltigen (Aus)Wirkungen und nach der Rolle der Medien. Ethische Fragestellungen in diesem Kontext sollen Großveranstaltungen Einordnungen und einen Rahmen geben.

Zu diesen Themen wollen wir mit Experten/innen und Verantwortlichen aus Kirche und Sport ins Gespräch kommen.

Referentinnen und Referenten sind u.a.:

Axel Balkausky – Sportkoordinator der ARD

Dr. Dr. h.c. Volker Jung – Kirchenpräsident der ev. Landeskirche in Hessen-Nassau und Sportbeauftragter des Rates der EKD

Prof. Dr. Wolfgang Maennig – Professor für Wirtschaftspolitik an der Universität Hamburg

Bianca Quadrokus – Referentin „Breitensport, Sporträume“ beim Deutschen Olympischen Sportbund

Michaela Röhrbein – Generalsekretärin des Deutschen Turnerbundes

Dr. h.c. Nikolaus Schneider – ehemaliger Präses der Ev. Kirche im Rheinland und ehemaliger Ratsvorsitzender der EKD

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke – Professor für Evangelische Theologie an der Universität Paderborn

Niclas Stucke – ehemaliger Hauptreferent Sportpolitik beim Deutschen Städtetag sowie Lehrbeauftragter an der Bergischen Universität Wuppertal

Mario Zeißig – Referent für thematisches Programm beim Deutschen Evangelischen Kirchentag

In Andachten und gemeinsamen Gottesdiensten wird das Thema aufgenommen. Die Tagungsstruktur sieht zudem eine täglich mehrstündige Skipraxis unter Anleitung erfahrener Skilehrer vor.

Der Studienkurs vernetzt die Bereiche von Kirche, Sport und Politik nicht nur inhaltlich, sondern auch personell und will in dieser Form auch ein Spiegelbild des Themas sein.

**Der Ablaufplan wird ab
Anfang November 2017 unter**

www.ekd.de/kirche-und-sport.de

abrufbar sein